



AMTSBLATT

DER
GEMEINDE



WENZENBACH

Jahrgang 28

Samstag, 21. November 2009

Nummer 11

Der Shanty-Chor Regensburg bei seinem Auftritt in Wenzenbach



Foto: Reinhard Mathe

Nachruf

Am 25. Oktober 2009 ist

Frau Anna Müller

im Alter von 71 Jahren verstorben.

Frau Anna Müller war bei der Gemeinde Wenzenbach vom 1. Juni 1984 bis zum 31. Dezember 2007 als Raumpflegerin im Feuerwehrgerätehaus Wenzenbach und in anderen Einrichtungen der Gemeinde tätig.

Sie erledigte ihre Arbeit sehr zuverlässig.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Josef Schmid
1. Bürgermeister



Staatliches Bauamt Regensburg, Fachbereich Straßenbau

Vorbereitung der Planung B16 AS-Gallingkofen bis zur Landkreisgrenze SAD

Bauabschnitt 1 / GVS Strohhof - GVS Kreuth hier: Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken

Für den geplanten dreistreifigen Ausbau der Bundesstraße 16 im Ortsbereich von Wenzenbach und Bernhardswald sind umfangreiche Vermessungsarbeiten als Grundlage der zukünftigen Planung notwendig. Das Staatliche Bauamt Regensburg beabsichtigt, diese Bestandsvermessung in der Zeit von November 2009 bis Mai 2010 durchzuführen.

Folgende Grundstücke sind betroffen:

Siehe Anlage - Betroffene Grundstücke

Das Staatliche Bauamt Regensburg bittet deshalb um Verständnis für die notwendigen Vermessungen und um Einverständnis zur Betretung Ihrer Flurstücke.

Die Vermessung dient ausschließlich der Bestandserfassung des Planungsraumes und stellt noch keine Aussage bezüglich der möglichen Straßenführung dar.

Veränderungen oder Eingriffe in die Grundstücke sind mit diesen Arbeiten nicht verbunden, ebenso werden die Nutzung und Bewirtschaftung der Flurstücke nicht beeinträchtigt.

Die Bestandserfassung wird sehr sorgfältig durchgeführt und beschränkt sich auf das unbedingt Notwendige. Falls dennoch irgendwelche Schäden entstehen, soll, Kontakt mit dem Staatlichen Bauamt aufgenommen werden.

Redaktionsschluss

für die Dezember-Ausgabe ist Freitag, 04. Dezember 2009.

Wenn keine Einwendungen erhoben werden, geht das Staatliche Bauamt davon aus, dass mit den notwendigen Vermessungsarbeiten Einverständnis besteht. Sollten dennoch Einwände bestehen, wird um kurze Benachrichtigung gebeten.

Sind Grundstücke verpachtet, soll Namen und Anschrift des Pächters rechtzeitig vor Beginn der Vermessungen dem Staatlichen Bauamt mitgeteilt werden.

Für Fragen oder zusätzliche Informationen, so steht das Staatliche Bauamt gerne zur Verfügung.

Folgende Ansprechpartner sind mit dieser Maßnahme betraut:

Petra Breitenbach / Abteilungsleiterin Planung / Telefon: 0941 / 69856-590; Manfred Schlauderer / Projektleiter Vermessung / Telefon: 0941 / 69856-592

Hinweis:

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, sind nach §16a Bundesfernstraßengesetz (FStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese zu dulden.

Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden. Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt das Landratsamt Regensburg auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Untersuchung wird nicht über die Ausführung der geplanten Straße entschieden.

Staatliches Bauamt Regensburg

- Fachbereich Straßenbau -

Wahlbekanntmachung zur Wahl der Feuerwehrkommandanten

siehe Seite 4

4. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung -Wenzenbacher Gruppe- folgende

Satzung:

§ 1 Änderungsinhalt

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung wird wie folgt geändert:

In § 10 Abs. 3 wird der Betrag

„1,00 Euro“ ersetzt durch „1,10 Euro“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2010 in Kraft.

93173 Wenzenbach, den 12. Okt. 2009

Zweckverband zur Wasserversorgung

-Wenzenbacher Gruppe-

H a r t l, 1. Vorsitzender



Erreichbarkeit und Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Telefon.....09407/309-0

Telefax.....09407/309-160

E-MailGemeinde.Wenzenbach@realrgb.de

Internet:.....www.wenzenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag.....8 bis 12 Uhr

Dienstag8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Mittwoch.....ganztäglich geschlossen

Donnerstag8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Freitag.....8 bis 12 Uhr

Keine Bearbeitung von anonymen Anträgen und Anfragen

Die Gemeindeverwaltung weist aus gegebenem Anlass alle Bürgerinnen und Bürger auf folgendes hin:

Hinweise oder Meldungen an die Gemeinde, die keinen Absender enthalten bzw. die absendende Stelle nicht auf andere Weise erkennen lassen, werden nicht bearbeitet. Dies ergibt sich aus der analogen Anwendung des § 17 Abs. 2 der Allgemeinen Geschäftsordnung für die Behörden des Freistaates Bayern (AGO).

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, Anträge, Anfragen und sonstigen Schriftverkehr mit Namen und Anschrift zu versehen, damit das Verfahren auch ordnungsgemäß bearbeitet werden kann.

Fundsachen

von 16.10.2009 bis 11.11.2009

- Armbanduhr

- Kinderfahrrad

- 2x Schlüsselbund

- Ring

- Brille

Winterdienst

Die Gemeinde hat sich wieder darauf vorbereitet, bei normalen winterlichen Verhältnissen die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Die Gemeinde empfiehlt, die Fahrzeuge für den Winter auszurüsten, vor allem mit Winterreifen. Große Probleme bereiten dem durchführenden Winterdienst auch parkende Autos, vor allem in engen Straßen. Es wird daher gebeten, Ihre Fahrzeuge bei Schnee oder Eis so abzustellen, dass hier keine Behinderung eintritt.

Es ist nicht möglich alle Straßen gleichzeitig zu räumen. Vorrang haben hier Straßen mit größerer Verkehrsbedeutung und gefährlichen Stellen. Die Gemeinde wird jedoch bemüht sein, so schnell wie möglich alle öffentlichen Straßen zu räumen und zu streuen.

Aufgrund der erlassenen Verordnungen für die Sicherheit der Gehbahnen im Winter sind die Grundstückseigentümer, auch bei nicht bebauten Grundstücken, verpflichtet, Räum- und Streuarbeiten auf den Gehbahnen, wenn solche nicht vorhanden sind, einen Streifen von einem Meter Breite entlang des Grundstücks, zu räumen und zu streuen. Bei eventuellen Unfällen haftet der Grundstücksbesitzer. Der hier anfallende Schnee darf nicht auf die Fahrbahn geworfen werden, da sonst der Verkehr gefährdet und erschwert wird und neue Gefahrenstellen geschaffen werden. Der geräumte Schnee ist neben dem Gehweg zu lagern! Die Verpflichtung zur Räumung besteht an Werktagen von 7 bis 20 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr.

Wenn Gemeinde und Bürger ihre Pflichten gemeinsam wahrnehmen, ist sicherlich eine reibungslose Durchführung des Winterdienstes möglich.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass Streugutgehälter nur noch an extrem gefährlichen Stellen (Brücken, steilen Straßenzügen) aufgestellt werden. Diese dienen nur für Notfälle und sind nicht für Streuarbeiten in Privatgrundstücken vorgesehen.



Saisonbedingte Schließung

der landkreiseigenen Kompostplätze in Beratzhausen und Regenstauf und des Grüngutlagerplatzes in Pollenried (ehemals Kompostplatz)

Jahreszeitbedingt werden die Kompostplätze Beratzhausen, Regenstauf und der Grüngutlagerplatz Pollenried (ehemals Kompostplatz) aufgrund abnehmender Anlieferungen ab dem 07.12.2009 für die Öffentlichkeit geschlossen. Als letzter Anlieferungstermin steht somit der 05.12.2009 (Beratzhausen und Regenstauf von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Pollenried von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr) zur Verfügung. Unaufschiebbar größere, insbesondere gewerbliche Anlieferungen ab dem 07.12.2009 sind nur nach rechtzeitiger vorheriger Anmeldung beim Landkreis Regensburg (Telefon-Nr. 0941/4009-363 oder -316) möglich. Diese Regelung gilt auch für Christbaumsammelaktionen durch Gemeinden und sonstige Organisationen. Für Anlieferungen von Grüngut und Holzigen Abfällen in Kleinmengen stehen weiterhin die Grüngutcontainer in den Wertstoffhöfen zur Verfügung.

Am Samstag, dem 09.01.2010 sind die landkreiseigenen Kompostplätze Beratzhausen und Regenstauf jeweils von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr sowie der Grüngutlagerplatz Pollenried von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr für die Anlieferung von naturbelassenen Weihnachtsbäumen und Adventskränzen, d.h. ohne Weihnachtsschmuck jeglicher Art, Farb- und Schneespray, Drähten und insbesondere Lametta, geöffnet. Selbstverständlich ist an diesen Tagen auch die Anlieferung von sonstigen kompostierbaren Grünrückständen entsprechend den Annahmebedingungen sowie der Kauf von Kompost möglich.

Die durchgehende Öffnung der Kompostplätze im Frühjahr 2010 wird rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

Neue Nachzahlungsmöglichkeit bei Kindererziehungszeiten

Kindererziehungszeiten anerkannt und trotzdem keinen Rentenanspruch? Aufgrund einer gesetzlichen Neuregelung besteht jetzt die Möglichkeit, freiwillige Beiträge nachzuzahlen, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Um einen Altersrentenanspruch zu erwerben benötigt man 5 Beitragsjahre. Je nachdem, wann ein Kind geboren ist, werden 1 oder 3 Jahre Pflichtbeiträge für Kindererziehung angerechnet.

Dies gilt auch für Personen, die als Mitglied einer berufsständischen Versorgungseinrichtung von der Rentenversicherungspflicht befreit sind.

Für diesen Personenkreis wurde mit der Neuregelung über die Nachzahlung auch die Anerkennung von Kindererziehungszeiten gesetzlich verankert.

Eine Nachzahlung kann frühestens ab Erreichen der Regelaltersgrenze beantragt werden. Diese liegt derzeit noch bei Vollendung des 65. Lebensjahres.

Eine Ära geht zu Ende

DAK-Chef Karl-Heinz Meyer geht in Rente



Bild von links Bezirksgeschäftsführer Karl-Heinz Meyer, DAK-Personalchef Klaus Matthiessen Foto: DAK

Es gibt nicht viele Führungskräfte, die von sich behaupten können, über vier Jahrzehnte einen Betrieb oder eine Geschäftsstelle geleitet zu haben. Karl-Heinz Meyer, Chef der DAK in Regensburg schon. Seit dem 1. April 1968 hat er eine Geschäftsstelle geführt, über 35 Jahre davon in Regensburg.

Meyer begann seine Laufbahn am 1. September 1961 als Auszubildender bei der DAK in Nürnberg. Nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung konnte er in vielfältigen Aufgaben sein Fachwissen ausbauen und vertiefen. Mit dem 1. April 1968 wurde er aufgrund seiner Kompetenz mit der Führung der neu gegründeten Geschäftsstelle in Burglengenfeld beauftragt. „Ich war damals mit 23 Jahren der jüngste Geschäftsführer in Deutschland“, so Meyer. Und heute ist er nicht nur der älteste Bezirksgeschäftsführer aus einem Kreis von über 700 Kollegen sondern auch der älteste Mitarbeiter überhaupt und mit über 48 Berufsjahren der dienstälteste DAKler bei fast 15000 Kollegen.

Am 01.01.1973 wurde Meyer die Aufgabe des Geschäftsführers in Regensburg übertragen, die er bis zu seinem letzten Arbeitstag am 30. Oktober 2009 leitete. Unter seiner Führung wuchs der Mitgliederbestand der DAK auf über 22000 Versicherte an. Wir sind nicht nur als Dienstleister Spitze, war sich Meyer sicher, sondern sind auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Region Regensburg und die Oberpfalz.

Nach fast 38 Jahren in Regensburg ist es nicht verwunderlich, dass man die DAK eng mit dem Namen Meyer in Verbindung bringt. Er wurde zum kompetenten Ansprechpartner, nicht nur für die eigenen Kunden, sondern in vielen Fragen der Sozialversicherung. Meyer engagiert sich aber auch außerhalb der DAK für andere Belange.

So ist er Mitglied in verschiedenen Ausschüssen der Industrie- und Handelskammer und im Prüfungsausschuss beim Bundesversicherungsamt für den Bereich Krankenversicherung.

Zusätzlich ist er ehrenamtlicher Richter beim Sozialgericht Regensburg. Für den Verband der Angestellten Krankenkassen (Vdek) ist er als Vertreter im Beschwerdeausschuss bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern tätig. Lehrer war der bekennende Regensburger auch schon mal bei der Einführung des Berufsbildes Sozialversicherungsfachangestellter.

„Über 41 Jahre Geschäftsführer bei einem Unternehmen, dies wird es wohl in Zukunft nicht mehr geben. Das Wichtigste für mich war immer der Kontakt zu den Menschen und das ist heute noch so. Meine Kunden waren absolute Priorität in meinem Arbeitsleben - sie sind ja im weitesten Sinne mein Arbeitgeber, stellte Meyer fest. Ihre Probleme und Sorgen waren die Grundlage für die tägliche Arbeit.“

Langeweile dürfte nach dem Arbeitsleben bei Karl-Heinz Meyer nicht aufkommen. Er wird weiterhin in den Prüfungsausschüssen und als Sozialrichter tätig sein.

Seinen Akku lädt er durch Aktivitäten auf unter anderem durch Tennis spielen. Außerdem ist er mit Begeisterung Schlaraffe. So bezeichnen sich Männer, die zur Schlaraffia gehören, einem Männerbund, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Freundschaft, Kunst und Humor zu pflegen. „Ich brauche diese privaten Aktivitäten, aber ich will auch die Dinge tun, die bisher aus Zeitgründen liegen geblieben sind und außerdem soll der Terminkalender nicht mehr die erste Rolle spielen.“



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Wochenende/Feiertag)

Tel.: 01805191212

Rettungsdienst

Tel.: 19222

Babymassagekurs

Jeden Dienstag um 10 Uhr Kurs Babymassage. Anmeldung und Beratung bei Hebamme Sonja Jindra, Telefon 09407/958188.

Geburtsvorbereitende Akupunktur

Jeden Dienstag um 17 Uhr findet eine geburtsvorbereitende Akupunktur statt. Anmeldung und Beratung bei Hebamme Sonja Jindra, Telefon 09407/958188.

Geburtsvorbereitungskurs

Am Dienstag, 5. Januar 2010 startet um 18 Uhr der nächste Geburtsvorbereitungskurs für werdende Mütter. Anmeldung und Beratung bei Hebamme Sonja Jindra, Telefon 09407/958188.

Rückbildungskurs

Jeden Dienstag um 19.45 Uhr findet fortlaufend ein Rückbildungskurs statt für Frauen, die innerhalb der letzten 3 Monate entbunden haben. Anmeldung und Beratung bei Hebamme Sonja Jindra, Telefon 09407/958188.



Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Notrufnummern

Polizeiinspektion Regenstauf	09402/93110
Polizei-Notruf (nur in dringenden Fällen).....	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztl. Bereitschaftsdienst Wochenende/ Feiertage	01805-191212
Johanniter-Unfall-Hilfe	3000
e.on Störungsdienst	0180-4192091
REWAG	0941/601-0
Wasserzweckverband (Wasserwerk)	2391
Abwasserzweckverband (für Störfälle)	09402/784674

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Dienstag	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	14 bis 17 Uhr
Samstag	9 bis 14 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fensterbilder zu den Adventssonntagen



Im Mesnerhaus neben der Wenzenbacher Pfarrkirche werden in der Vorweihnachtszeit vier Fenster mit adventlichen Bildern gestaltet. An jedem Adventswochenende wird jeweils am Samstag nach dem Vorabendgottesdienst ein weiteres Fenster mit einem Bild passend zum Evangelium des Sonntages im Licht erstrahlen. Bei einem Bastelnachmittag im Pfarrheim haben Kinder der Pfarrei zusammen mit Erwachsenen die Bilder gestaltet. Das Familiengottesdienstteam der Pfarrei freut sich über alle, die sich Zeit nehmen die Fenster zu betrachten.

IMPRESSUM

Amtsblatt

der Gemeinde Wenzenbach

Das Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
(p.h.G.: E. Wittich)
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim
Telefon 09191/7232-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde
Wenzenbach Josef Schmid,
Hauptstraße 40, 93171 Wenzenbach.

**Verantwortlich für den sonstigen
redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:**
Peter Menne
in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG

Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes über den Verlag zum Preis von 0,40 Euro zzgl. Versandkostenanteil zu beziehen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der redaktionell Verantwortlichen wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann höchstens Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Gemeindebücherei

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag	9 bis 12 Uhr
Dienstag und Freitag	14 bis 18 Uhr

Vereine und Verbände

Dienstleistungsschau in Bernhardswald

Der Gewerbeverband Wenzenbach/Bernhardswald führt am 23. und 24. Januar 2010 eine Beratungs- und Dienstleistungsschau in Bernhardswald durch. Ort der Veranstaltung ist die Grundschule Bernhardswald am Kreuther Weg. Während der zwei Tage können sich die Besucher von ca. 20 regionalen Anbietern beraten und informieren lassen. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Für Kinder steht ebenso ein abwechslungsreiches Programm zur Verfügung. Parallel wird es Fachvorträge zu den Themen "Richtiges Bewerben", Versicherungen, Energieberatung und Vorsorgevollmachten geben.

Interessierte Firmen können sich noch melden. Rückfragen bei Alfred Schweiger, Telefon 0174 / 377 40 78 oder unter alfred-schweiger@gmx.de

An alle Vereine und Verbände Weihnachten rückt näher

An alle Vereine und Verbände

- Weihnachten rückt näher -

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie Ihren Vereinsmitgliedern, Freunden, Förderern und Gönnern ein angemessenes "Dankeschön" zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Wir bieten Ihnen über einen textlichen Weihnachtsgruß hinaus die Gelegenheit, in der letzten Ausgabe dieses Jahres Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches "Dankeschön" preiswert und weitreichend zu übermitteln.

Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Außendienst-Werbeberater eingesehen werden kann.

Ihr
Verlag + Druck Linus Wittich
Postfach 223, 91292 Forchheim,
Telefon: 09191/7232-0

Glaserei Hubert Beer

93128 Regenstauf
Schneitweger Str. 29
Telefon (0 94 02) 57 09

- NEUVERGLASUNG
- ISOLIERVERGLASUNG
- BLEI- U. MESSINGVERGLASUNG
- GANZGLASAQUARIEN
- SPIEGEL
- SCHNELLREPARATUR

Schützenverein Gambachtal
und
Familie Stuber



Laden ganz herzlich ein
zum

Preisschafkopf

am Sonntag
dem 27. Dezember 2009
um 17³⁰ Uhr
im Gasthaus Stuber
in Fußenberg

Startgebühr 10 Euro

1. Preis 100,- Euro
2. Preis 50,- Euro
und viele Sachpreise

Marianische Männercongregation spendete für Lautsprecheranlage am Friedhof

MMC Obmann Karlheinz Renner und Kassier Franz Riedl von der Ortsgruppe Wenzenbach übergaben 1. Bürgermeister Josef Schmid einen Scheck über 2500 EUR. Der Betrag ist ein Zuschuss für die neue Lautsprecheranlage im gemeindlichen Friedhof Wenzenbach. Nachdem die MMC-Ortsgruppe im Friedhof eine Marienkappelle errichtet hat und vor einigen Jahren bereits die Glasfenster im Leichenhaus bezuschusst hat, trug sie jetzt dazu bei, dass die störanfällige Lautsprecheranlage erneuert werden konnte.

MMC Obmann Renner stellte fest, dass dieser Zuschuss auch deshalb möglich wurde, weil die Friedhofsbesucher fleißig Opferkerzen in der Marienkappelle kaufen. Er nutze bei der Übergabe auch die Möglichkeit darauf einmal öffentlichkeitswirksam hinzuweisen und seinen Dank dafür auszusprechen. Karlheinz Renner brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass in Kürze hoffentlich auch die Kinderkrankheiten, die die neue Anlage noch bei den ersten Einsätzen zeigte, behoben werden können.

Bürgermeister Schmid freute sich über den großzügigen Zuschuss, der bereits im Vorfeld der Auftragsvergabe zugesagt war und ihn ermutigte die Anlage in Auftrag zu geben. Das dauerhafte Engagement der MMC im gemeindlichen Friedhof bezeichnete er als vorbildlich.



Obmann Karlheinz Renner (links) und Kassier Franz Riedl (rechts) übergeben die Spende an Bürgermeister Josef Schmid.
FOTO: Irene Strasser

Freiwillige Feuerwehr Wenzenbach
geg. 1872

Ski-Ausflug



am Samstag, 27. Februar 2010

Ziel ⇄ Hippach / Zillertal

Abfahrten:
Wenzenbach: 4:45 Uhr Parkplatz Friedhof
5:00 Uhr FF Gerätehaus

Preise:

Busfahrt		20,00 EUR
Tagesskikarte	Erwachsener	34,00 EUR
Tagesskikarte	Jugendlicher (Jg. 1991-1994)	27,00 EUR
Tagesskikarte	Kind (Jg. 1995-2003)	15,00 EUR
Pfandgebühr / Karte		2,00 EUR

Anmeldung bei:

Sandro Kolar sandro.kolar@gmx.net	Nicole Kammermaier nicole.kammermaier@gmx.net
--	--

0176/83151875 0160/94173416

Anmeldungen sind bis 21. Februar 2010 möglich.
Die Anmeldung ist verbindlich! Änderungen vorbehalten!

Innovative Bautechnologien
Ihr Fertighaus-Agrarbau-Hallenbau-Holzbau-Stahlbau

Wir planen - konstruieren - kalkulieren - finanzieren - montieren - verkaufen - alles aus einer Hand. Ihr individuelles Einfamilienhaus - Doppelhaus - Reihenhaus - Wohnprojekte - Objektbauten.

Verkaufsniederlassung
Laaber - Kirchplatz 8b
93164 Laaber



E-Mail:
ute.sattler@wolfsystem.de
www.wolfhaus.de

Hotline: 09498-90 51 69

Wir nehmen Service wörtlich!

FUCHS

**HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK
KUNDENDIENST**

Spitz 7 · 93177 Althenthann
Telefon: (0 94 08) 13 83 · Fax: 86 91 98

Fachbetrieb seit über 50 Jahren

HUHNHOLZ

Ihre TEXTILREINIGUNG
und **WÄSCHEREI**

Ihr Ansprechpartner:
Alexander Huhnholz
Betriebswirt (HWK)
Textilreinigungs- u. Wäschemeister

Langriegelstraße 3
93342 Saal/Donau
Telefon 09441/80343 · Fax 61356

Hans-Hayder-Straße 2 (im Alex-Center)
93059 Regensburg
Telefon 0941/57136

Ab Januar 2010
neue Annahmestelle für Wenzenbach gesucht!



Mit Sicherheit ein guter Partner

Die Zurich Gruppe zählt weltweit zu den bedeutendsten Versicherern und Finanzdienstleistern. Unseren Kunden haben wir viel zu bieten: erstklassige Beratung, individuelle Problemlösungen und einen ausgezeichneten Service. Ihr Partner für Versicherungen und Vorsorge. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur Bernhard Dirnberger

Im Weihertal 22
93173 Wenzenbach
Telefon 09407 90800

Fax 09407 90803
bernhard-a.dirnberger@zuerich.de



SYSTEM LIFT
BIBERGER
ARBEITSBÜHNEN-/STAPLERVERMIETUNG

Wenzenbach-Thanhausen
Scheuerkreuzweg 4b Tel. (094 07) 95 92-44
93173 Wenzenbach Fax (094 07) 95 92-43

Industriegebiet Haslbach
Auerbacherstraße 6 Tel. (0941) 298439-0
93057 Regensburg Fax (0941) 298439-22

...immer oben auf

www.biberger.net · arbeitsbuehnen@biberger.net

Hebamme Sonja Jindra

Waldheimweg 16, 93173 Wenzenbach
hebamme.sonja@web.de

Beratung & Terminvereinbarung: Tel. 09407 958188
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

- Geburtsvorbereitung
- Akupunktur
- Babymassage
- Nachsorge-Betreuung
- Rückbildungsgymnastik
- Rückbildungsschwimmen

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Natur u. Kunststeinhandel
Minibagger- u. Kleinaldarbeiten

SCHARF

- Gartengestaltung
- Pflasterbau
- Steinbau
- Teichbau
- Zaunbau
- Terrassenbeläge
- Carports und Pergolen
- Pflege- u. Rodungsarbeiten

Mitterfeldweg 13 · 93173 Wenzenbach
Mobil: 0171/438 1704 · Fax 09407/36 95

AUTO-MASS GMBH

zertifizierte
Autoverwertung

Kooperationspartner von
Verpack- Kfz-Herstellung

Kfz-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art
Klimaanlage

An- und Verkauf von:

geb. Fahrzeugen
Unfallautos und Totschäden
Entsorgung von Altfahrzeugen
mit Verwertungszertifikat

0941 / 6 77 90
Fax 0941 / 6 42 57

Internet: www.auto-mass.de
e-mail: mass@auto-mass.de

Rgb.-Gonnorsdorf
Böhmerwaldstr. 99
93173 Wenzenbach

neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile

KFZ-Meisterbetrieb WALZER



- Verkauf von Neu- und Importfahrzeugen
- Kundendienst mit Mobilitätsgarantie
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Chiptuning m. Garantie
- Autoverglasung

- Klima-Service
- Leihwagenvermittlung
- Reifendienst
- Günstige Reifeneinlagerung
- Kundenersatzfahrzeuge
- ALTE LEIPZIGER Versicherungs-Agentur



Bräuweg 6 • 93173 Wenzenbach-Roith • Telefon 09407 1806 + 3980 • Fax 3282